Betriebliche Altersversorgung bei Carl Zeiss - Arbeitnehmerfinanzierte Zusatzversicherungen

	Deferred Compensation (Aufgeschobene Vergütung) (Brutto-Entgeltumwandlung)	Direktversicherung (Brutto-Entgeltumwandlung)	Riester-Rente (aus Netto-Beiträgen mit Zulagen)
Grundsätzliches:			
Einordnung	Betriebliche Altersvorsorge	Betriebliche Altersvorsorge	Private Altersvorsorge
Vertrag mit / Versorgungszusage von	Arbeitgeber (rückversichert bei der DBV - ein Unternehmen der AXA-Gruppe)	Versicherungsgesellschaft (Allianz)	Versicherungsgesellschaft (grundsätzlich jeder Anbieter möglich; Gruppenkonditionen bei der Allianz über Carl Zeiss)
Prinzip	Brutto-Entgeltumwandlung, d.h. steuer- und sozialversicherungsfreie Einzahlung der Beiträge	Brutto-Entgeltumwandlung, d.h. steuer- und sozialversicherungsfreie Einzahlung der Beiträge	Beiträge aus dem versteuerten Netto- Einkommen. Dafür staatliche Zulagen bzw. steuerlicher Sonderausgabenabzug
Beitragszahlung	Alle Entgelte der Monate Oktober, November und Dezember einzahlbar (auch Sonderzahlungen)	Monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich (zusätzlich sind einmalige Zuzahlungen möglich)	Monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich
Antragsstellung	Es muss/kann jährlich neu über die Teilnahme entschieden und ein Antrag abgegeben werden	Einmalig (dann mit laufenden Beiträgen)	Einmalig (dann mit laufenden Beiträgen). Für die Gewährung der Zulagen gibt es einen Dauerzulagenantrag.
Beiträge durch altersvermögenswirksame Leistungen (AVWL) 319,08 € jährlich bzw. 26,59 € monatlich möglich?	Nein	Ja	Ja
Mögliche Absicherungen	Altersrente (mit Kapitaloption)	Altersrente (mit Kapitalwahlrecht)	Altersrente (mit Teilkapitalwahlrecht)
	Hinterbliebenenrente*	Hinterbliebenenrente*	
	Berufsunfähigkeitsrente	Berufsunfähigkeitsrente	
	Selbstständige, technisch einjährige Berufsunfähigkeitsrente		
	Waisenkapital*		

Betriebliche Altersversorgung bei Carl Zeiss - Arbeitnehmerfinanzierte Zusatzversicherungen

	Deferred Compensation (Aufgeschobene Vergütung) (Brutto-Entgeltumwandlung)	Direktversicherung (Brutto-Entgeltumwandlung)	Riester-Rente (aus Netto-Beiträgen mit Zulagen)
Mögliche private Zusatzversicherungen		Berufsunfähigkeitsrente (als Zusatzvertrag mit günstigeren Konditionen, aber aus dem Netto zu bezahlen)	Eigenständige Berufsunfähigkeitsrente in Anlehnung an den Riester-Vertrag mit günstigeren Konditionen möglich
Ansparphase:			
Beiträge aus	Brutto-Einkommen	Brutto-Einkommen	Netto-Einkommen
Steuerliche Behandlung / Förderung durch	Steuerfreiheit der Beiträge in unbegrenzter Höhe	Steuerfreiheit der Beiträge bis zu 4% der Beitragsbemessungsgrenze (BBG) der Rentenversicherung (RV) West (in 2012: 2.688 € jährlich / 224 € monatlich)	Staatliche Zulagen in Höhe von jährlich max. 154 € Grundzulage und max. 185 € Kinderzulage (bzw. max. 300 € Kinderzulage für ab dem 01.01.08 geborene Kinder). Maximale Zulagen bei einem Gesamtbeitrag (Eigenbeitrag + Zulagen) in Höhe von 4% des Vorjahresbruttoeinkommens, ansonsten Zulagen anteilig. Maximaler Gesamtbeitrag: 2.100 € jährlich (Eigenbeitrag + Zulagen)
		Zusätzliche Steuerfreiheit von max. 1.800 € jährlich / 150 € monatlich, wenn keine "alte" Direktversicherung (mit Pauschalbesteuerung) besteht, die vor dem 01.01.2005 abgeschlossen wurde.	Zusätzlich Möglichkeit zum Sonderausgabenabzug. Wenn Steuerersparnis > Zulagen wird die Differenz vom Finanzamt erstattet.
Sozialversicherungsrechtliche Behandlung	SV-Freiheit bis 2.688 € jährlich; SV-Beitragspflicht für darüber liegende Umwandlungsbeträge (Ausnahme: Umwandlung von Einkommen über der BBG)	SV-Freiheit bis 2.688 € jährlich / 224 € monatlich; SV-Beitragspflicht für darüber liegende Umwandlungsbeträge (gilt auch für den steuerfreien Aufstockungsbetrag von 1.800 €; Ausnahme: Umwandlung von Einkommen über der BBG)	SV-Beitragspflicht
Todesfall während Ansparphase	Rückerstattung der für die Altersrente reservierten Beiträge inkl. Überschüsse an die Hinterbliebenen* (hieraus sind auch Kinder bezugsberechtigt, solange Anspruch auf Kindergeld besteht)	Todesfalleistung sofern gewählt*	1. Möglichkeit der Übertragung des angesparten Kapitals auf den (ggf. dann neu abzuschließenden) Riester-Vertrag des Ehepartners

Betriebliche Altersversorgung bei Carl Zeiss - Arbeitnehmerfinanzierte Zusatzversicherungen

	Deferred Compensation (Aufgeschobene Vergütung) (Brutto-Entgeltumwandlung)	Direktversicherung (Brutto-Entgeltumwandlung)	Riester-Rente (aus Netto-Beiträgen mit Zulagen)
	Lebenslange Hinterbliebenenrente* sofern gewählt (hieraus sind Kinder nicht bezugsberechtigt, d.h. keine Waisenrente!)	Hinterbliebenenrente* sofern gewählt (mit Waisenrente*)	2. Möglichkeit der Kapitalauszahlung, dann sind allerdings die Zulagen bzw. Steuervorteile zurück zu zahlen.
	Waisenkapital* sofern gewählt		
Beitragsfreistellung	Möglich durch Nichtteilnahme.	Möglich. Die späteren Leistungen verringern sich dadurch.	Möglich. Die späteren Leistungen verringern sich dadurch.
Private Fortführung (z.B. nach Ausscheiden aus dem Unternehmen)	Nur möglich für die Berufsunfähigkeitsversicherung (Modul 4), um den Berufsunfähigkeitsschutz aufrecht erhalten zu können. Dann aber zu Privatkonditionen.	Möglich. Aber nicht mehr im Gruppenvertrag, sondern zu Privatkonditionen.	Ist bereits ein privater Vertrag. Nach dem Ausscheiden allerdings nicht mehr im Gruppenvertrag, sondern zu Privatkonditionen.
Portabilität (d.h. Übertragung des Vertrages auf einen neuen Arbeitgeber)	Nicht möglich. Die bis zum Ausscheiden erworbenen Ansprüche bleiben gegen den letzten Arbeitgeber bestehen.	Rechtsanspruch auf Übertragung für seit dem 01.01.2005 abgeschlossene Verträge.	Nicht nötig, weil Privatvertrag. Nach dem Ausscheiden allerdings nicht mehr im Gruppenvertrag, sondern zu Privatkonditionen.
Auszahlungsphase:			
Vorgesehener Auszahlungsbeginn	Alter 65	Alter 65. Flexible Abrufmöglichkeit zwischen dem 60. und 70. Lebensjahr	Alter 65. Flexible Abrufmöglichkeit zwischen dem 60. und 70. Lebensjahr
Frühest möglicher Auszahlungsbeginn	Alter 62 (mit Abschlägen). Voraussetzung ist ein Ausscheiden aus dem Unternehmen.	Alter 62 (mit Abschlägen). Voraussetzung ist ein Ausscheiden aus dem Unternehmen.	Alter 62 (mit Abschlägen)
Steuerliche Behandlung der Rentenzahlung	Steuerpflichtig in voller Höhe als Versorgungsbezug (nachgelagerte Besteuerung)	Steuerpflichtig in voller Höhe als sonstige Einkünfte (nachgelagerte Besteuerung)	Steuerpflichtig in voller Höhe als sonstige Einkünfte (nachgelagerte Besteuerung, weil die Beiträge durch den Sonderausgabenabzug steuerfrei gestellt wurden)

Betriebliche Altersversorgung bei Carl Zeiss - Arbeitnehmerfinanzierte Zusatzversicherungen

	Deferred Compensation (Aufgeschobene Vergütung) (Brutto-Entgeltumwandlung)	Direktversicherung (Brutto-Entgeltumwandlung)	Riester-Rente (aus Netto-Beiträgen mit Zulagen)
Kapitalauszahlung	Möglichkeit der Kapitaloption	Möglichkeit des Kapitalwahlrechts	30% Teilkapitalauszahlung möglich
Steuerliche Behandlung der Kapitalauszahlung	Voll steuerpflichtig als Versorgungsbezug (ggf. steuerlich günstige "Fünftelungsregelung" anwendbar)	Voll steuerpflichtig als sonstige Einkünfte	Voll steuerpflichtig als sonstige Einkünfte
Freibeträge	Werbungskosten-Pauschbetrag	Werbungskosten-Pauschbetrag	Werbungskosten-Pauschbetrag
	Versorgungsfreibetrag (wird bis zum Jahr 2040 auf Null abgeschmolzen)	Altersentlastungsbetrag (wird bis zum Jahr 2040 auf Null abgeschmolzen)	Altersentlastungsbetrag (wird bis zum Jahr 2040 auf Null abgeschmolzen)
	Zuschlag zum Versorgungsfreibetrag (wird bis zum Jahr 2040 auf Null abgeschmolzen)		
Sozialversicherungsrechtliche Behandlung der Rentenzahlung	KV- und PV-Pflicht mit dem jeweils vollen Beitragssatz (gilt nicht für Versicherte mit einer privaten Krankenvollversicherung)	KV- und PV-Pflicht mit dem jeweils vollen Beitragssatz (gilt nicht für Versicherte mit einer privaten Krankenvollversicherung)	Sozialversicherungsfrei. Ausnahme: Die (Teil-)Leistungen, die aus AVWL-Beiträgen resultieren, sind sozialversicherungspflichtig (gilt nicht für Versicherte mit einer privaten Krankenvollversicherung)
Sozialversicherungsrechtliche Behandlung der Kapitalauszahlung	Sozialversicherungspflichtig. 1/120 der Kapitalauszahlung gilt 10 Jahre lang als monatliche Bemessungsgrundlage für die KV und PV	Sozialversicherungspflichtig. 1/120 der Kapitalauszahlung gilt 10 Jahre lang als monatliche Bemessungsgrundlage für die KV und PV	Keine Verbeitragung der Teilkapitalauszahlung. Ausnahme: Die (Teil-)Leistungen, die aus AVWL-Beiträgen resultieren, sind sozialversicherungspflichtig.
Todesfall während Auszahlungsphase	Modulabhängig: Bei Modul 1 Rentengarantiezeit* von 8 Jahren (auch an Waisen auszahlbar). Bei Modul 2 und 3 lebenslange Hinterbliebenenrente* (hieraus keine Waisenrente!)	Tarifabhängig: Rentengarantiezeit* von 10 Jahren (auch an Waisen auszahlbar) oder Hinterbliebenenrente* (sofern gewählt mit Waisenrente*). Die Rentengarantiezeit kann - je nach Bedarf - bei Rentenbeginn erhöht oder reduziert werden.	Rentengarantiezeit* von 10 Jahren. Die Rentengarantiezeit kann - je nach Bedarf - bei Rentenbeginn erhöht oder reduziert werden.
		Waisenrente* sofern gewählt	

Betriebliche Altersversorgung bei Carl Zeiss - Arbeitnehmerfinanzierte Zusatzversicherungen

	Deferred Compensation (Aufgeschobene Vergütung) (Brutto-Entgeltumwandlung)	Direktversicherung (Brutto-Entgeltumwandlung)	Riester-Rente (aus Netto-Beiträgen mit Zulagen)
Wichtige Hinweise:			
Vererbbarkeit	Die Ansprüche sind nicht frei vererbbar	Die Ansprüche sind nicht frei vererbbar	Die Ansprüche sind nicht frei vererbbar.
*: Eingeschränkter Hinterbliebenenbegriff	Leistungen im Todesfall dürfen nur an Ehepartner, ehemalige Ehepartner, eingetragene Lebenspartner, Lebensgefährten in häuslicher Gemeinschaft und Kinder im Sinne des § 32 EStG (während Kindergeldbezugsberechtigung) gewährt werden.	Leistungen im Todesfall dürfen nur an Ehepartner, ehemalige Ehepartner, eingetragene Lebenspartner, Lebensgefährten in häuslicher Gemeinschaft und Kinder im Sinne des § 32 EStG (während Kindergeldbezugsberechtigung) gewährt werden.	Leistungen im Todesfall können nur an den Ehepartner uneingeschränkt gewährt werden. Ist kein Ehepartner vorhanden, können zumindest die Eigenbeiträge + Zinsen an sonstige Hinterbliebene vererbt werden.
Abtretung / Beleihung der Rechte aus dem Vertrag	Nicht möglich	Nicht möglich	Nicht möglich
Hartz IV sicher	ja	ja	ja
Einfluss auf andere Leistungen des Unternehmens (z.B. Höhe der Firmenpension oder des Weihnachtsgeldes)	Kein Einfluss	Kein Einfluss	Kein Einfluss
Einfluss auf gesetzliche Sozialleistungen	Privat Krankenversicherte fallen zurück in die Krankenversicherungspflicht, wenn das maßgebende Einkommen durch die Entgeltumwandlung unter die Jahresarbeitsentgeltgrenze fällt (in 2012: 50.850 €; für bereits am 31.12.2002 privat Versicherte: 45.900 €)	Privat Krankenversicherte fallen zurück in die Krankenversicherungspflicht, wenn das maßgebende Einkommen durch die Entgeltumwandlung unter die Jahresarbeitsentgeltgrenze fällt (in 2012: 50.850 €; für bereits am 31.12.2002 privat Versicherte: 45.900 €)	Kein Einfluss

Betriebliche Altersversorgung bei Carl Zeiss - Arbeitnehmerfinanzierte Zusatzversicherungen

	Deferred Compensation (Aufgeschobene Vergütung) (Brutto-Entgeltumwandlung)	Direktversicherung (Brutto-Entgeltumwandlung)	Riester-Rente (aus Netto-Beiträgen mit Zulagen)
	Eine Entgeltumwandlung verringert das sozialversicherungspflichtige Bruttoeinkommen und dadurch auch die Höhe der Ansprüche aus der gesetzlichen Rente und der Arbeitslosenversicherung (Ausnahme: Beiträge aus Einkommen über der BBG)	Eine Entgeltumwandlung verringert das sozialversicherungspflichtige Bruttoeinkommen und dadurch auch die Höhe der Ansprüche aus der gesetzlichen Rente und der Arbeitslosenversicherung (Ausnahme: Beiträge aus Einkommen über der BBG)	
	Eine Entgeltumwandlung verringert das Nettoeinkommen und dadurch die Höhe der gesetzlichen Leistungen, die vom Netto-Einkommen abhängig sind	Eine Entgeltumwandlung verringert das Nettoeinkommen und dadurch die Höhe der gesetzlichen Leistungen, die vom Netto-Einkommen abhängig sind	
Steuerschädliche Verwendung mit Steuernachzahlung oder Zulagenrückzahlung als Folge			Dauerhafter Umzug ins Ausland sowohl während der Anspar- als auch während der Bezugsphase.
			Kapitalauszahlung von mehr als 30% des bei Rentenbeginn zur Verfügung stehenden Kapitals.
Ansprechpartner:	Deferred Compensation:	Direktversicherung:	Riester-Rente:
	Stefanie Dorfer Pension Accounting (SCA-EP) Tel.: 07364/20-9287 E-Mail: s.dorfer@zeiss.de	Rainer Schrauth Allianz Lebensversicherungs-AG Tel.: 09353/984-834 E-Mail: rainer.schrauth@allianz.de	Rainer Schrauth Allianz Lebensversicherungs-AG Tel.: 09353/984-834 E-Mail: rainer.schrauth@allianz.de

Alle Angaben dienen nur der Information, woraus keine Rechtsansprüche abgeleitet werden können.
Aufgrund der Komplexität der Thematik empfehlen wir bei Fragen Ihren steuerlichen Berater zu konsultieren.